

Erklärung der Interessen zur S2k-Leitlinie Urolithiasis - Update 2018

Tabelle 1: Zusammenfassung der Interessenerklärungen/Ergebnisse der Interessenkonfliktbewertung

16.07.2019

	Bezahlte Berater- bzw. Gutachter- tätigkeit ¹	Honorare für Vortrags-/oder Schulungs- tätigkeit oder bezahlte Autoren-/Co- Autorenschaft	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvor haben	Eigentümerinter essen (Patent, Urheberrecht, Aktienbesitz) ^{1,2}	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungs- berechtigten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft	Mitglied in Fachgesellschaften, Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	Politische, akademische, wissenschaftliche oder persönliche Interessen für mögliche Konflikte	Bewertung: Ergaben sich aus allen vorgenannten Punkten nach Ihrer Meinung für Sie oder die ganze Leitliniengruppe bedeutsame Interessenkonflikte ?
KOORDINATOR									
Prof. Dr. Christian Seitz	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	EAU Leitliniengruppe, AK Urolithiasis	Nein	Nein
Mandatsträger der ARBEITSGEMEINSCHAFTEN									
Dr. Matthias Beintker	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Deutsche Gesellschaft für Urologie, Deutsche Schmerzgesellschaft, LL Hodentumor, LL Akutschmerz	Nein	Nein
Prof. Dr. Andreas Gross	Boston Scientific, Cook Medical	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Prof. Dr. Ulrich Humke	Nein	Astellas: Oncoforum Urology 2015	Nein	Nein	Nein	Nein	Deutsche Gesellschaft für Urologie, EAU, AUA, ESPU	Nein	Nein
Prof. Dr. Tillmann Loch	ANNA Technologies GmbH	Takeda Pharma	BK-Medical	ANNA Technologies GmbH	ANNA Technologies GmbH	Nein	AUA, DGU, EAU, AK BS, Norddeutsche Gesellschaft für Urologie	Nein	Nein

	Bezahlte Berater- bzw. Gutachter- tätigkeit ¹	Honorare für Vortrags-/oder Schulungs- tätigkeit oder bezahlte Autoren-/Co- Autorenschaft	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvor haben	Eigentümerinter essen (Patent, Urheberrecht, Aktienbesitz) ^{1,2}	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungs- berechtigten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft	Mitglied in Fachgesellschaften, Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	Politische, akademische, wissenschaftliche oder persönliche Interessen für mögliche Konflikte	Bewertung: Ergaben sich aus allen vorgenannten Punkten nach Ihrer Meinung für Sie oder die ganze Leitliniengruppe bedeutsame Interessenkonflikte ?
Dr. Laila Schneidewind	Nein	Nein	Monika-Kutzner-Stiftung, Wilhelm-Vaillant Stiftung	Nein	Nein	Nein	DGU, EAU, Paul-Ehrlich-Gesellschaft	Nein	Nein
Mandatsträger der FACHGESELLSCHAFTEN									
Dr. Bernt Göckel-Beining	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	BvDU, DGU	Nein	Nein
Prof. Dr. Bernd Hoppe	OxThera AB, Dicerna Pharmaceuticals, Alexion, Grünenthal	OxThera AB, Dicerna Pharmaceutica Is, Alexion, Grünenthal, Hexal, Pfizer, GSK	Nein	Nein	Nein	Nein	DGfN, Dt Gesellschaft für pädiatrische Nephrologie, PH Selbsthilfe	Nein	Nein
PD Dr. Martin Kimmel	Amgen, Vipmor	Astute Medical, Fresenius, Askepios, Ortho Clinical Diagnostics, Amgen, Glaxo, Vipmor, Roche, Elsevier, Thieme, Clarivate	Nein	Nein	Nein	Nein	DGfN	Nein	Nein
Prof. Dr. Dr. Jens Rassweiler	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	DGU, DGSWL	Nein	Nein

	Bezahlte Berater- bzw. Gutachter- tätigkeit ¹	Honorare für Vortrags-/oder Schulungs- tätigkeit oder bezahlte Autoren-/Co- Autorenschaft	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvor haben	Eigentümerinter essen (Patent, Urheberrecht, Aktienbesitz) ^{1,2}	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungs- berechtigten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft	Mitglied in Fachgesellschaften, Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	Politische, akademische, wissenschaftliche oder persönliche Interessen für mögliche Konflikte	Bewertung: Ergaben sich aus allen vorgenannten Punkten nach Ihrer Meinung für Sie oder die ganze Leitliniengruppe bedeutsame Interessenkonflikte ?
Prof. Dr. Christl Reisenauer	Nein	Medtronic, Coloplast, Allergan, Boston Scientific	Ja AMS	Nein	Nein	Nein	DGGG	Nein	Nein
Prof. Dr. Joachim Stegmann	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Gesellschaft für pädiatrische Radiologie, Deutsche Röntgengesellschaft	Nein	Nein
Prof. Dr. Markus Stehr	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	DGU, ESPU	Nein	Nein
Dr. Christian Türk	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	AUA, BvDU, DGU, EAU	Nein	Nein
Prof. Dr. Björn Volkmer	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	DGU, BvDU, DGP, DG Andrologie	Nein	Nein
Mitglieder des Arbeitskreises Harnsteine der DGU									
Prof. Dr. Thomas Knoll	Karl Storz, Olympus, Boston Scientific	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	DGU	Nein	Nein
Prof. Dr. Thorsten Bach	Nein	R. Wolf, Procept BioRobotics	Procept BioRobotics	Nein	Nein	Nein	DGU, EAU	Nein	Nein
PD Dr. Markus Bader	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Dr. Wolfgang Berg	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Persönliche und fachliche Beziehung zu Herrn Frank Pöttke, Produktmanager „Urologie“ in der Firma	Nein	Nein	Nein

	Bezahlte Berater- bzw. Gutachter- tätigkeit ¹	Honorare für Vortrags-/oder Schulungs- tätigkeit oder bezahlte Autoren-/Co- Autorenschaft	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvor haben	Eigentümerinter essen (Patent, Urheberrecht, Aktienbesitz) ^{1,2}	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungs- berechtigten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft	Mitglied in Fachgesellschaften, Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	Politische, akademische, wissenschaftliche oder persönliche Interessen für mögliche Konflikte	Bewertung: Ergaben sich aus allen vorgenannten Punkten nach Ihrer Meinung für Sie oder die ganze Leitliniengruppe bedeutsame Interessenkonflikte ?
						Aristo Pharma; Berlin. Durch diese Firma wurde 2016/17 die Drucklegung des „Kompendiums Harnsteine – Pathogenese, Diagnostik und Nachsorgestrategien“ - Autoren W. Berg, Jena, und N. Laube, Bonn, unterstützt und ermöglicht. Eine Beeinflussung der Leitlinieninhalte ist hierdurch nicht gegeben.			
PD Dr. Andreas Neisius	MSD, Roche, Novartis, Optimed	MSD, Roche, Ipsen, Novartis, Pfizer, Optimed, Wolf, Storz, Boston, Janssen	MSD, Roche, Ipsen, Pfizer, Janssen, Novartis, Amgen	Nein	Nein	Nein	EAU	Nein	Nein
Dr. Christopher Netsch	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
PD Dr. Martin Schönthaler	Trokamed	Neotreat Inc.	Nein	Diverse Patente	Nein	Nein	EAU, DGU	Nein	Nein
Prof. Dr. Roswitha Siener	Bionorica	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	DGU	Nein	Nein
Prof. Dr. Raimund Stein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	ESPU	Nein	Nein

	Bezahlte Berater- bzw. Gutachter- tätigkeit ¹	Honorare für Vortrags-/oder Schulungs- tätigkeit oder bezahlte Autoren-/Co- Autorenschaft	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvor haben	Eigentümerinter essen (Patent, Urheberrecht, Aktienbesitz) ^{1,2}	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungs- berechtigten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft	Mitglied in Fachgesellschaften, Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	Politische, akademische, wissenschaftliche oder persönliche Interessen für mögliche Konflikte	Bewertung: Ergaben sich aus allen vorgenannten Punkten nach Ihrer Meinung für Sie oder die ganze Leitliniengruppe bedeutsame Interessenkonflikte ?
Dr. Michael Straub	R. Wolf, Coloplast- Proges, Urotech, Purenum, Ambu	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	DGU	Nein	Nein
Prof. Dr. Walter Strohmaier	Marpinion, Bionorica	Schulungen Neurourologie Medical Park	Nein	Nein	Nein	Nein	EAU, DGU, AUA, SIK	Nein	Nein
PATIENTENVERTRETER									
Andreas Bönisch	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
<p>1 = Hier werden entsprechend §139b SGB V finanzielle Beziehungen zu Unternehmen, Institutionen oder Interessenverbänden im Gesundheitswesen erfasst. Folgende Frage wurde beantwortet: Haben Sie oder die Einrichtung, für die Sie tätig sind, innerhalb des laufenden Jahres oder der 3 Kalenderjahre davor Zuwendungen erhalten von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), industriellen Interessenverbänden, kommerziell orientierten Auftragsinstituten, Versicherungen/Versicherungsträgern, oder von öffentlichen Geldgebern (z.B. Ministerien), Körperschaften/Einrichtungen der Selbstverwaltung, Stiftungen, oder anderen Geldgebern?</p> <p>2 = Angaben zu Mischfonds waren nicht erforderlich</p> <p>3 = Hierzu wurden folgende Aspekte abgefragt: Mitgliedschaft /Funktion in Interessenverbänden; Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeiten, Publikationen; Schwerpunkte klinischer Tätigkeiten; Federführende Beteiligung an Fortbildungen/Ausbildungsinstituten; Persönliche Beziehungen (als Partner oder Verwandter 1. Grades) zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft; sonstige relevante Interessen</p>									